

**Römisches Privatrecht**  
WS 2016/2017  
Mittwoch, 8-11 h, NUni, HS 04a ab **2.11.2016**<sup>1</sup>

Erster Abschnitt: Überblick, Wiederholung und Vertiefung zu den *actiones*

- § 1. Funktion und Inhalt des Kurses
  - A. im Studienaufbau
  - B. Aufbau und Schwerpunktsetzung
  - C. Literatur und Prüfung
  
- § 2. Vermögensrecht der *familia*
  - A. Freie Personen *sui iuris*
  - B. Freie Personen *alieni iuris*
  - C. Sklaven
  
- § 3. Die *rei vindicatio* als Beispiel für eine dingliche Klage
  - A. Übersicht über die *vindicatio* des klassischen Rechts
  - B. Vorstufen und Prägungen
  - C. Die formularre *rei vindicatio*
  
- § 4. *Vindicatio* und Interdikte
  - A. Herkunft und Funktion der Interdikte im Überblick
  - B. Die Besitzinterdikte im Besonderen
  - C. Praktische Verknüpfung mit der *rei vindicatio*
  
- § 5. Die *actio empti* als Beispiel für eine persönliche Klage
  - A. Formelemente und Probleme
  - B. *Actio empti* und *actio venditi*
  - C. Konkurrenzen
  
- § 6. Die *actio communi dividundo* als Beispiel für eine Arbiträrklage
  - A. Formelemente und Probleme
  - B. Konkurrenzen
  - C. Die Arbiträrklagen als Systemproblem im modernen Recht

Zweiter Abschnitt: Klagen und Obligationen

- § 7. Wiederholung: Die *stipulatio* als Leitfossil
  - A. Historische Entwicklung

---

<sup>1</sup> Nicht am Mittwoch vor Weihnachten (21.12.); dafür Sondertermine am 9. und 16.12. jeweils 9-11 und 15-18 h in Seminarraum 009 (innerhalb der Bibliothek).

- B. Anwendungsfelder
- C. Konsensualisierung eines nichtkonsensualen Instituts?

§ 8. Von der *legis actio per conditionem* zu den „Kondiktionen“

- A. Legisaktionenverfahren
- B. Klassisches Recht
- C. Weitere Ausdifferenzierung

§ 9. Systembildung? Obligation und Vertrag

- A. *obligatio* und *debitum*
- B. *conventio* und *consensus*, *contrahere* und *contractus*
- C. *From status to contract?*

Dritter Abschnitt: Römisches Erbrecht

§ 10. Überblick: Vordezemvirales bis frühklassisches Recht

- A. Verwandtschaft und Erbfolge
- B. Testierfreiheit: Formen und Grenzen
- C. Prätorische und gesetzliche Innovationen

§ 11. Das Testament im klassischen Recht (nach dem I.sg. reg.)

→ 11.1.2017 **Gastvortrag** (Prof. Dr. Juan Manuel Blanch Nougués, Madrid S. Pablo CEU) – vss.: Edikte und Ediktsteile im römischen Erbrecht

§ 12. Ausschluss von der Erbfolge

- A. „Erbunwürdigkeit“ wegen spezifisch erbrechtlich missbilligter Handlungen
- B. Kaduzität wegen strafrechtlicher Verurteilungen
- C. Kaduzität nach den augusteischen Ehegesetzen

§ 13. Wege zum Pflichtteilsrecht?

- A. Formelles Noterbenrecht
- B. *Querela inofficiosi testamenti*
- C. [Justinianisches Recht:] Quart der armen Witwe

§ 14. Beispiel für eine folgenreiche Sonderentwicklung: Das Soldatentestament

- A. Historische Entwicklung
- B. Fälle und Auslegungstendenzen
- C. Spiegel der „allgemeinen Regeln“ Roms, Verbote heutigen Rechts?

§ 15. Testamentsauslegung

- A. Allgemeine Auslegungsgrundsätze?
- B. Von den *verba zur voluntas?*
- C. Testament als Paradigma der Willenserklärung?

### **Literatur:**

- Induktiv und im Anschluss an die Grundvorlesung: *Ulrich Manthe*, Geschichte des römischen Rechts, 5. Aufl. München 2016. Zweite Hälfte des Kurses: *Ulrike Babusiaux*, Wege zur Rechtsgeschichte: Römisches Erbrecht (Köln u.a. 2015). Umfassende Darstellung: [*Max Kaser* /] *Rolf Knütel* / *Sebastian Lohsse*, Römisches Privatrecht (21. Aufl. München 2016, angekündigt für November).

- Ausländische Lehrbücher:

*Alejandro Fernández Barreiro* / *Javier Paricio*, Fundamentos de derecho privado romano (9. Aufl. Madrid 2016); *Matteo Marrone*, Istituzioni di diritto romano (3. Aufl. Palermo 2006) sowie eine Vielzahl weiterer italienischer Texte.

- Formelsammlung: *Dario Mantovani*, Le formule del processo privato romano. Per la didattica delle Istituzioni di diritto romano (2. Aufl. Padova 1999).

**Quellentexte** mit Übersetzung werden ausgegeben.

Eine **Klausur** (für Studierende, die den „Grundlagenschein II“ erwerben wollen, Erasmus- und LL.M.-Studenten sowie Gutachtenbewerber) wird geschrieben am Montag, dem 13.2.2017, 9-11 h in HS 13 (Montag *nach* Ende der Vorlesungszeit; parallel zur Klausur im Grundlagenschein I Römisches Recht). Bitte melden Sie sich in der Vorlesung am 7. oder 14.12.2016 an und erscheinen Sie am 13.2.2016 um 9 h s.t. (= 15 Minuten vor Klausurbeginn). Ein amtlicher Lichtbildausweis ist mitzubringen.

Gutachten (etwa für Begabtenförderungswerke) werden nur solchen Bewerbern gestellt, die mindestens eine schriftliche Leistung in Veranstaltungen des Lehrstuhls erbracht haben.

Schriftliche **Studienarbeiten** können geschrieben werden (SPB 1). Lateinkenntnisse sind hilfreich; die Themen werden den Kenntnissen in modernen Fremdsprachen angepasst. Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit dem Dozenten auf.